

Ronja Räubertochter im Waldkindergarten

Die Theatergesellschaft Bad Endorf probt auf Hochtouren

von ROSEMARIE AMMELBURGER

Bad Endorf – Ronja ist das ganze Glück ihres Vaters Mattis und eine richtige Räubertochter. Sie liebt den Wald und das Leben mit all seinen Abenteuern. Doch als sie sich mit Birk, dem Sohn seines Erzfeindes Borka, anfreundet, werden Ronja und Birk verstoßen, denn ihre dickköpfigen Väter sind voller Hass aufeinander. Die beiden Kinder ziehen in eine Höhle im Wald. Doch irgendwann müssen auch die Erwachsenen einsehen, dass man nur überlebt, wenn man gemeinsam für einander einsteht.

Bei dem Theaterstück Ronja Räubertochter von der Theatergesellschaft Bad

schon eine erste Räuberbegegnung haben. Das Gelände lädt zum Mitspielen ein. Selbst am Lagerfeuer sitzen, durch den Wald streifen, mit den Räubern Lieder singen oder mit Ronja und Birk um die Wette laufen. Der Zuschauer ist ganz nah am Geschehen dabei.

Die Proben für das Stück laufen auf Hochtouren. Am Freitag, 20. September, um 15 Uhr ist Premiere in Bad Endorf im Waldkindergarten bei Rankham und die Schauspieler können es kaum erwarten, die Zuschauer mit auf ein großes Abenteuer zu nehmen. Weitere Informationen gibt es auf der Website der Theatergesellschaft Endorf unter www.theater-endorf.de.



Ronja und Birk verstecken sich vor ihren Vätern im Wald.

FOTO AMF

Welt eintauchen. Der Weg zum Theaterort führt durch den Wald und die hohen Bäume begrüßen die Gäste. Wer genau hinsieht, kann